

Der vollständige Ausfall der Produktion durch eine externe Ursache – beispielsweise durch den Ausfall der Energieversorgung – setzt jedes Unternehmen unter äußersten Druck. Die Produktion kann auch durch eine Störung in einem der eigenen Systeme plötzlich unterbrochen werden. Adäquates Handeln des Facility Managements ist dann überlebenswichtig. Aktuelles Wissen über schnell verfügbare Notlösungen kann in einer Krisenlage unüberschaubaren Betriebsschäden vorbeugen. Für Prozesskühlung und Klimaanlage sind temporäre Lösungen direkt verfügbar. Das beweist Coolworld jeden Tag von Neuem.

Mehr Informationen?

Tel. 0800 297 999
I. www.coolworld-rentals.at
E. sales@coolworld-rentals.at

Mieten professioneller Kaltwassersätze ermöglicht schnelle Wiederaufnahme des Produktionsprozesses



Facility Manager
www.anteryon.com

Zahlen und Fakten zum Projekt

Anteryon International B.V., ein ehemaliges Philips-Unternehmen, hat sich auf optomechanische und optoelektronische Technologien spezialisiert. Die kombinierte Anwendung dieser Technologien ermöglicht die Entwicklung und Produktion mikrooptischer Teile wie Linsen, Laser, optischen Beschichtungen und auf Chiptechnologie basierten optischen Systemen. Produkte von Anteryon werden weltweit in einer großen Bandbreite optischer Anwendungen eingesetzt, beispielsweise in Digitalkameras und optischen Scannern. Der Sitz des Unternehmens befindet sich an der Zwaanstraat 2a in Eindhoven (Niederlande). Das Unternehmen beschäftigt 140 Mitarbeiter.

Mieten von Kühlung beugt enormen Produktionsverlusten vor

Die meisten Kunden von Coolworld sind von der einfachen Arbeitsweise begeistert. Auch Leon Geerts staunte bei dem ersten Kontakt: „Der Schaden für unser Unternehmen beschränkte sich auf die Kosten für das Mieten und Installieren der temporären Kühlmaschinen. Das war lediglich ein Bruchteil von dem, was uns ein langfristiger Produktionsstopp gekostet hätte.“

Coolworld stellt Kaltwassersätze zwei Stunden nach der ersten Meldung auf

Der enorme Mietpark von Coolworld ermöglicht selbst in Zeiten extremer Hitze meistens die direkte Lieferung aus eigenen Depots. Sowohl Anteryon als auch Coolworld waren sich bewusst, dass in einer solchen Notlage alle Formalitäten zweitrangig werden. Innerhalb von zwei Stunden nach dem alarmierenden Anruf von Leon Geerts trafen die Lkws von Coolworld auf dem Unternehmensgelände von Anteryon ein und lieferten zwei leistungsstarke Kaltwassersätze mit einer Kühlleistung von 570 kW. Das darauf folgende Wochenende wurde genutzt, um zusammen mit dem Hausinstallateur und dem technischen Dienst von Anteryon den Anschluss an das interne Kühlsystem zu realisieren und das System in Betrieb zu setzen.

Effektive Raumkühlung Voraussetzung für effektives Arbeiten in Reinräumen

Hightech-Unternehmen wie Anteryon, die in der Mikro- oder Nanotechnologie tätig sind, müssen ihren äußerst empfindlichen Produktionsprozess meistens in Reinräumen abwickeln. Dass dabei Reinraumzüge getragen werden ist selbstverständlich. Die Prozesse können nur bei einer sehr spezifischen Luftfeuchtigkeit und Temperatur durchgeführt werden. Doch was macht man, wenn schon am ersten Tag einer angekündigten Hitzewelle, an dem die Temperaturen draußen bis auf 35 Grad ansteigen, die fest installierte Kühlmaschine ausfällt und sich als irreparabel defekt erweist? Für Anteryon wurde dieses Schreckensbild zur Wirklichkeit. Durch den Ausfall der Produktion nahm der Druck auf Facility Manager Leon Geerts mit jeder Minute zu.

